

FRÜHJAHRSTREFFEN 2026 mit SENIOREN REISEN AUSTRIA

Das diesjährige Frühjahrstreffen führte uns nach Bulgarien am schwarzen Meer. Voller Hoffnung auf Tage mit Sonnenschein, Wärme und interessanten Ausflügen, hat uns das Wetter leider einen Strich durch die Rechnung gemacht. Es war schön, unerwartet kalt, aber kein Hinderungsgrund, um Neues zu sehen und zu bewundern.

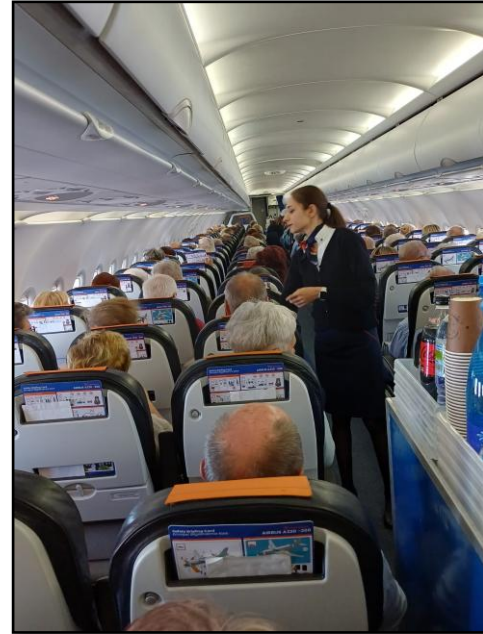
Nach dem uns dargebotenen „Albena-Fest“ besuchten wir anschliessend die kleine Hafenstadt Baltschik mit ihrem wunderbar angelegten Botanischen Garten. Die Minikreuzfahrt entlang der romantischen Küste tat trotz des „unterkühlten“ Wetters der Stimmung keinen Abbruch.

Die drittgrößte Stadt Varna mit der berühmten Goldschatzausstellung hinterließ , genauso wie der „Steinerne Wald“ (ein einzigartiges Naturphänomen) einen bleibenden Eindruck.

Besonders angetan waren wir von Nessebar, einer der ältesten Städte der Schwarzmeerküste und UNESCO-Weltkulturerbe mit seinen Häusern mittelalterlicher Baukunst.

Am letzten Tag unserer Reise waren wir Gast in einem kleinen Dorf im Landesinneren, wo wir vorab mit einem Boot auf dem Kamtchia Fluss bis zur Mündung ins schwarze Meer fuhren.

Es war wie immer schön, sehr interessant und informativ!

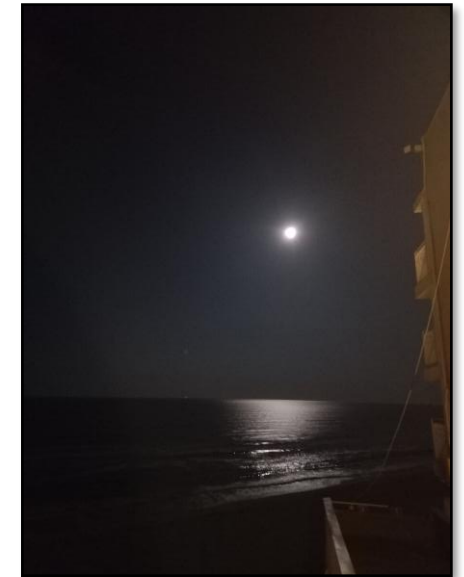


In der Warteschleife – wo bleibt der Flieger?



1. Mai 2026

Eh klor, fest einihabern und mir hobm dann des Gfrett mit'n Übergwicht



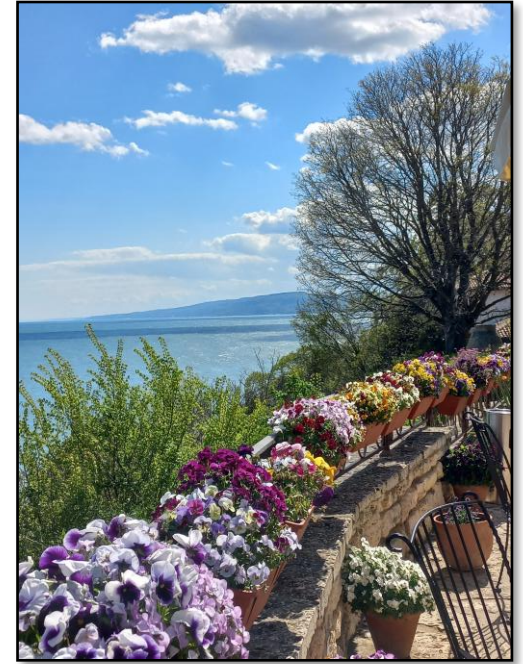


Guten Morgen am
2. Mai 2026
wir haben frei und
erkunden die
Umgebung



Gerlinde ist am verhandeln...





3. Mai 2026 – heute geht's nach **Baltschik**, einer kleinen Hafenstadt, dem botanischen Garten und dem Besuch eines Derwisch-Klosters.



Eine Minikreuzfahrt entlang der wildromantischen Küste nach Albena am **4. Mai 2026**



Eini ins Fassl und Deckl zua...



Der Besuch der drittgrößten Stadt – **VARNA** - ist angesagt am **5. Mai 2026**. Wir besuchen das archäologische Museum mit seiner berühmten Schatzausstellung und das Museum der Mosaik.



Im Museum
der Mosaik



Im archäologischen Museum

St.-Nikolaus-Kirche
(bekannt auch als
Seemannskirche)
Eine der
ältesten orthodoxen
Kirchen der Stadt

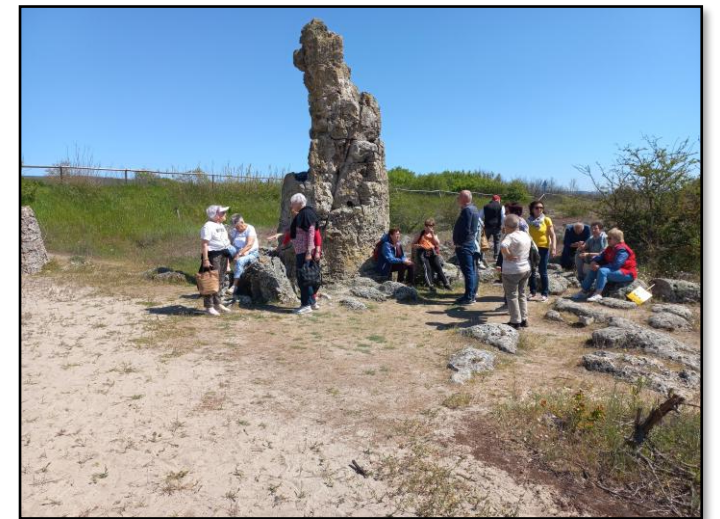


Denkmal der
tschechisch-
bulgarischen
Archäologen
Hermann und
Karel Skorpil





Im „Steinernen Wald“ einem einzigartigen, wüstenähnlichen Naturphänomen. Entstanden vor rund 50 Millionen Jahren!

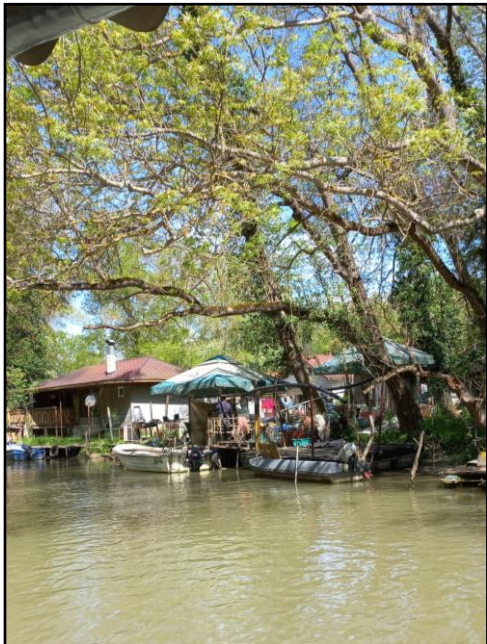




Weinverkostung, bevor es am **6.Mai 2026** nach **NESSEBAR** (UNESCO-Weltkulturerbe), eine der ältesten Städte der Schwarzmeerküste, geht.



Das ursprüngliche Bulgarien im Landesinneren wird uns am **7. Mai 2026** gezeigt. Vorher gibt es noch eine kleine Bootsfahrt auf dem Fluß Kamtchia bis zur Mündung ins schwarze Meer.





Unser letzter Tag in Bulgarien endet mit dem Empfang bei Brot und Salz und einer musikalischen Darbietung bei einer bulgarischen Familie im Landesinneren



Tierisch

